

Früherkennung von Kindeswohlgefährdung für Fachpersonen in der frühen Kindheit

Weiterbildung für Mütter-/Väterberatung und Freiberufliche Hebammen Baselland



Früherkennung von Kindeswohlgefährdung für Fachpersonen in der frühen Kindheit

Dienstag 6. September 2022, 13–17 Uhr, Zentrum Ebenrain, Sissach

Fachpersonen, die mit Säuglingen, Kleinkindern und deren Bezugspersonen arbeiten, haben häufig einen vertieften Einblick in familiäre Situationen. Manche Situationen hinterlassen in Bezug auf das Wohlergehen des Kindes ein ungutes Gefühl. Damit Kinder rechtzeitig den notwendigen Schutz und die Eltern die nötige Unterstützung erhalten, ist es wichtig, Kindeswohlgefährdungen möglichst früh zu erkennen, angemessen zu handeln und die zuständigen Fachstellen zu kennen.

Geplant sind zwei aufeinander aufbauende, halbtägige Veranstaltungen. Der erste Teil hat bereits am 7. Juni stattgefunden.

Ein Fotoprotokoll des ersten Anlasses finden Sie auf der Homepage der Mütter- und Väterberatung [Weiterbildungen - Mütter- und Väterberatung BL \(muetterberatung-bl-bs.ch\)](https://www.muetterberatung-bl-bs.ch)

Sie können auch teilnehmen, wenn Sie den ersten Teil nicht besucht haben.

Schwerpunkte der 2. Veranstaltung werden Fallbeispiele, KESB und ein Früherkennungssystem sein. Dies aufgrund der Auswertungen der ersten Veranstaltung. Aufgrund der Sommerferien wird das detaillierte Programm erst Anfang/Mitte August kommuniziert werden können.

Anmeldung

Anmeldeschluss: Dienstag 23. August 2022. [Direkt zur Anmeldung.](#)

Veranstaltungsort

Zentrum Ebenrain, Ebenrainweg 27, 4450 Sissach



Kosten

Die Teilnahme ist kostenlos.

Verpflegung

Es wird ein Zvieri offeriert.

Kontakt

Denise Hodel, Koordinatorin MVB BL, 061 552 59 07, denise.hodel@bl.ch